

»Waldhalla« bald fertig

Eröffnung der Walder Sport- und Kulturhalle am 22. 11. mit Dorfmusik

Wald - Ein Treffpunkt für jung und alt, für Sportler und für Kulturbegeisterte, für Theater- und Musikfans in der kleinen, idyllisch gelegenen ostallgäuer Gemeinde Wald, steht kurz vor der Fertigstellung. Hinter dem Namen WaldHalla verbirgt sich eine in unserem Raum vielleicht einzigartige Idee: Der Sportverein Wald hat hier in Zusammenarbeit mit vielen anderen Walder Vereinen nicht nur eine modernst ausgestattete Sporthalle geschaffen, sondern auch gleichzeitig einen kulturell vielseitig nutzbaren Theaterbereich angegliedert, der über eine technisch perfekt ausgestattete Bühne verfügt und dem schon weit über die Walder Grenzen hinaus bekannten Walder Theaterverein und seinen begeisterten Zuschauern richtiges Theaterambiente bieten kann.

In knapp 11-monatiger Bauzeit (Baubeginn war der 3. 2. 2003), entstand ein für alle Hallensportarten geeigneter hochmoderner Sportbereich und daneben ein professioneller Bühnen- und Zuschauerraum, der mit so manchem Stadttheater durchaus konkurrieren kann.

Das großzügige und weitläufig gestaltete gemeinsame Foyer bietet viel Platz, sich nach einem

Handballturnier oder in der Pause eines lustigen Theaterabends die Beine zu vertreten und bei einem Glas Prosecco mit seinen Freunden zu plaudern. "Die Idee war, nicht nur einseitig eine gute Sportmöglich-

keit zu bieten, sondern über die Vereinsgrenzen hinaus, eine Begegnungsstätte für alle Walder Bürger zu schaffen, ein Zentrum für Sport und Kultur gleichermaßen. Daher ist nicht nur eine Sporthalle entstanden, sondern wichtig war uns der klar abgegrenzte Theaterbereich.

Hier sollte keine Insellösung geboten werden, sondern ein Treffpunkt Kommunikationsfokus für das ganze Dorf", so Peter Frischmann, Vorstand des Sportvereins Wald. Als Träger und Initiator des Projektes zeichnet zwar der SV Wald verantwortlich, aber ohne die gute Zusammenarbeit zwischen Bürgermeister Josef Ampßler, dem Gemeinderat und den Vereinen, wäre die WaldHalla nicht zu realisieren gewesen.

Besonders hervorgehoben sei hier noch das große Engagement von Hans Kalopp, Vorstand der Theatergruppe Wald, der gemeinsam mit Gerhard Happ, Vorstand der Musikkapelle, und dem Kirchenchor die Kulturseite repräsentieren. Zuschüsse der Gemeinde (für den Bühnenbereich), des Bayerischen Landessportverbandes, des Landkreises, vieler großzügiger Spender und Sponsoren und kräftige Eigenleistung des SV machten die WaldHalla schließlich finanzierbar.

Förderung des Gemeinschaftslebens, Zusammenrücken aller Altersstufen und aller Schichten hieß und heißt also die Devise in Wald und was dabei herausgekommen ist, wird bei der großen Eröffnungspremiere am Samstag, 22. November sowie am 23.11 und 26. November jeweils um 20 Uhr, vom Walder Kirchenchor präsentiert. Die offizielle Einweihung wird vom 9. November bis Januar 2004 mit dem Festakt am 9. und zwei Tagen der offenen Tür am 10. und 11. Januar 2004 stattfinden.

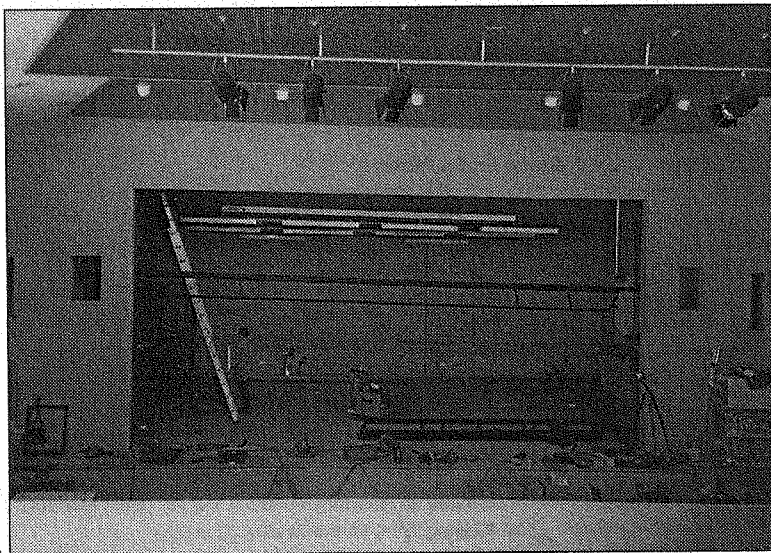
ANZEIGE

REUTER

Wolfgang Reuter
Kemptener Straße 29 · 87634 Obergünzburg
Telefon 083 72/7270, Telefax 7628
www.holzbau-reuter.de
info@holzbau-reuter.de

Innenausbau - Trockenbau
Wintergarten - Anbauten
Dachgauben - Balkone
Holzboden - Parkett
Holzbauplanung

Telefonische Terminabsprache!



Die letzten Handgriffe bis zur Eröffnung der Waldhalla nächste Woche werden noch getätigt.

Foto: cd

Kauf
ste
Kau
der
Kur
Zur
ben
wer
meh
sterk
Pro
te für
an di
8710

Kaufb
ne Ver
in Zus
Novem
- wann
und s
chroni
den Kö
le des
Homö
deutlich